

Usch Luhn

Nele

und das Schulfest

Usch Luhn

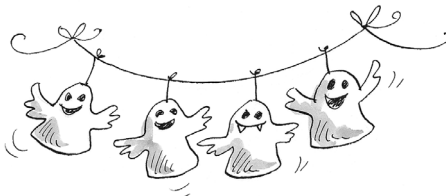
Nelle
und das Schulfest

Mit Illustrationen
von Franziska Harvey



cbj

cbj ist der Kinder- und Jugendbuchverlag
in der Verlagsgruppe Random House



Verlagsgruppe Random House FSC-DEU-0100
Das für dieses Buch verwendete FSC®-zertifizierte Papier
EOS liefert Salzer Papier, St. Pölten, Austria.

Gesetzt nach den Regeln der Rechtschreibreform

1. Auflage 2012

© 2012 cbj, München

Alle Rechte vorbehalten

Umschlagbild und Innenillustrationen: Franziska Harvey

Umschlaggestaltung: schwecke.mueller Werbeagentur GmbH, München

cl · Herstellung: UK

Satz: Uhl + Massopust, Aalen

Reproduktion: Reproline mediateam, München

Druck: GGP Media GmbH, Pößneck

ISBN 978-3-570-15488-5

Printed in Germany

www.cbj-nele.de

www.cbj-verlag.de

Inhaltsverzeichnis



Das erste Kapitel: **Beste Freunde!**

•• 9 ••

Das zweite Kapitel: **Rauchende Köpfe**

•• 16 ••

Das dritte Kapitel: **Ein riskantes Spiel**

•• 24 ••

Das vierte Kapitel: **Ein total gruseliger Plan**

•• 31 ••

Das fünfte Kapitel: **Eine neue Freundin**

•• 43 ••

Das sechste Kapitel: **Es ist Eiszeit!**

•• 52 ••

Das siebte Kapitel: **Dummdummdumm!**

•• 66 ••

Das achte Kapitel: **Total schockiert!**

•• 74 ••

Das neunte Kapitel: **Ein ganz feiger Verrat!**

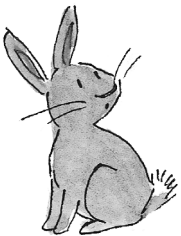
•• 82 ••

Das zehnte Kapitel: **Zum Kuckuck mit dir!**

•• 92 ••

Das elfte Kapitel: **Ein schön gruseliges Schulfest**

•• 106 ••





Ich bin

Nene

und das ist meine Welt!

Ich wohne auf Burg Kuckuckstein. Angeblich geistert hier der alte Graf Kuckuck herum, aber bis jetzt hab ich immer nur ein paar Fledermäuse aufgeschreckt. Ich mag Lesen und bunte Wände und ich liebe Abenteuer. Und davon gibt es hier jede Menge!



Tante Adelheid

kann auf Elefanten reiten, mag keine Kreuzfahrten und ist verliebt in Sir Edward.



Papa

ist die Ruhe selbst und bastelt immerzu an unserer maroden Burg herum.

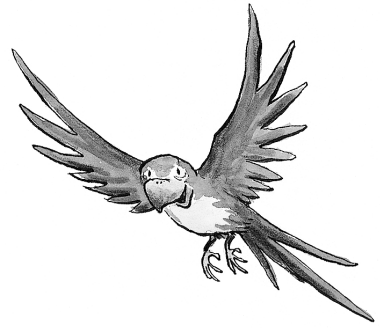
Mama

ist neuerdings rasende Reporterin und immer im Stress.



David

ist mein großer Bruder
und oft einfach die Pest!



Plemplem

ist der verrückteste
Vogel der Welt und
Besitzer von Burg
Kuckuckstein.



Otto & Tanne

gehört zu Tanne, kann tolle
Kunststücke und jagt super
gerne Kaninchen.

ist meine beste Freundin, eine
tolle Schwimmerin und hat Angst
vor Gespenstern.

Lukas

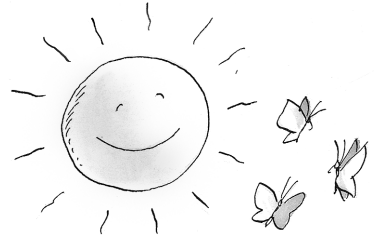
hilft auf dem Ponyhof
Sonnenblume aus und kann
Zickenkrieg nicht leiden.



Das erste Kapitel

beginnt mit jeder Menge guter Laune •
geht mit einem fröhlichen Papagei weiter •
bringt Lukas zum Staunen • erklärt, warum Nele
ein echter Glückspilz ist • und sagt uns,
was wirklich wichtig ist:

Beste Freunde!



Es war ein ganz toller Morgen. Das hatte Nele gleich gespürt, als sie mit ihrem Schulrucksack auf dem Rücken aus dem Burgtor hinaushopste. Gute Laune lag in der Luft, Nele konnte es ganz deutlich riechen. Aus allen Ecken waberte es ihr entgegen.

Auch Sammy tobte übermütig um sie herum und schnupperte neugierig an jedem winzigen Mauselloch. Ihr Hund begleitete sie jeden Morgen treu zur Schule, aber an manchen Tagen guckte er genauso brummig aus der Wäsche wie Nele selber.

Sogar die Sonne ließ sich von der fröhlichen Stimmung anstecken. Sie schickte die wärmsten Sonnenstrahlen, die

sie auftreiben konnte, um die letzten Langschläfer aus ihren Nestern zu scheuchen.

»Nele lieb! Nele lieb! Nele lieb!«, tönte es laut von den Zinnen der Burg Kuckuckstein.

Nele blieb stehen und guckte verwundert nach oben. Auf dem Kamm des neuen Wetterhahns thronte der Papagei Plemplem und streckte seinen Schnabel kreischend in den blauen Himmel. »Nele lieb! Nele lieb! Nele lieb-lieblieb.« Dazu machte er ein schnalzendes Geräusch, das sich beinahe anhörte wie ein Schmatz.

Nele gackerte los. Wie putzig war das denn?

Der Papagei Plemplem war der echte Burgherr von Kuckuckstein und ein richtiger Morgenmuffel. Dieser Gute-Laune-Morgen war anscheinend so ansteckend wie Windpocken.

»Hallo, Plemplem!«, winkte sie hinauf. »Schönen Ta-a-g wünsche ich dir!«

Sie warf ihm eine Kusshand zu. Schon ewige Zeit versuchte sie, dem Papagei sprechen beizubringen. Aber außer »Du bist verrückt, mein Kind« und »Nele total plemplem« war bis jetzt einfach nichts unter seinem gefiederten Schopf hängen geblieben.

»Nele lieb« hatte er sich ganz überraschend alleine beigebracht. Vielleicht gab es ja doch noch Hoffnung.

»Hei, Nele, alte Socke!« Lukas bremste mit seinem Mountainbike direkt vor ihr und versperrte laut klingend den Fußweg.

Lukas ging in Neles Klasse und war ihr bester Freund. Niemand sonst durfte so mit ihr reden. Außer Tanne. Die war schließlich Neles beste Freundin. Seit Nele auf der Burg wohnte, waren die drei unzertrennlich.

Nele krächzte so laut auf wie Plemplem. »Selber Socke ... Stinkefußsocke«, korrigierte sie.

»Was ist denn los?«, fragte Lukas neugierig. »Du grinst so gut gelaunt, als hätten deine Eltern dein Taschengeld erhöht.«

Nele zuckte mit den Achseln. »Schön wär's. Wenn ich mehr brauche, muss ich mir das dazuverdienen, sagt meine Mama. Nichts ist passiert. Ich bin einfach nur ein Glückspilz.« Sie strahlte ihn an.

»Ja, aber wieso denn?«, bohrte Lukas weiter. »Das muss doch einen Grund haben.«

Nele überlegte eine Weile, bevor sie aufzuzählen begann. »Weil ich auf einer echten Ritterburg wohne, weil



Usch Luhn

Nele und das Schulfest

Band 7

ORIGINALAUSGABE

Gebundenes Buch, Pappband, 128 Seiten, 15,5 x 21,0 cm

ISBN: 978-3-570-15488-5

cbj

Erscheinungstermin: September 2012

Auf zu neuen Abenteuern!

Nele freut sich wahnsinnig auf das große Schulfest. Jede Klasse soll sich etwas Besonderes ausdenken, wie sie diesen Tag gestalten wollen. Tanne, David und Nele werfen gleich hundert lustige Ideen in die Runde. Doch als es an die Umsetzung geht, können sie sich partout nicht einigen. Nele und Tanne haben zum ersten Mal richtig Krach miteinander. Da taucht Josefine auf und verspricht, Nele zu helfen. Und plötzlich findet Nele ihre Erzfeindin gar nicht mehr doof.